



Pressemitteilung

11. Dezember 2021

Stauferkrone: Finalisten kommen aus vier Ländern

Göppingen. 17 Interpreten aus vier Nationen stehen am 23. April im Finale des internationalen Schlagerwettbewerbs „Stauferkrone“, der in der Donzdorfer Stadthalle über die Bühne geht. Mit dabei sind auch Schlager-Interpreten aus der Region, u.a. der Donzdorfer Chriss Reiser. Showgast bei der Veranstaltung ist Andy Borg, der seine Fans mit einem einstündigen Live-Auftritt begeistern will.

Die Weichen für die vierte Ausgabe der „Stauferkrone“ sind gestellt. Nach Ende der Bewerbungsfrist für den internationalen Wettbewerb für Schlager und Schlager-Pop hat am Wochenende eine Vorauswahl-Jury – sie bestand aus Musikprofis aus der Region – aus einer Vielzahl von eingereichten Titeln 17 für das Finale am 23. April in Donzdorf ausgesucht. Die Finalisten kommen aus der Schweiz, Österreich und aus Deutschland. Erstmals dabei sind auch die Niederlande. Das Wettbewerbsreglement schrieb unter anderem vor, dass die Titel in deutscher Sprache gesungen werden müssen.

Der künstlerische Leiter der Stauferkrone 2022, der Uhinger Musiker und Komponist Hayo Well, hatte die Entscheidungsrunde bestens vorbereitet. Die Vorauswahljury bekam die Titel ohne Wissen um Interpret, Komponist oder Textdichter zu Gehör. Vor diesem Hintergrund begrüßt Rüdiger Gramsch, Projektleiter der „Stauferkrone“ bei der veranstaltenden Göppinger Agentur Maitis Media, dass zwei Interpreten aus dem Landkreis Göppingen unter den Finalisten sind. Zum einen der Donzdorfer Chriss Reiser, zum anderen das Salacher Duo Nukaju und Vanessa F. In die Endrunde der „Stauferkrone“ haben es noch weitere Interpreten geschafft, die man aus vorangegangenen Wettbewerben kennt. So der Ulmer Mike van Hyke, der 2017

erstmals seine Visitenkarte bei der „Stauferkrone“ abgegeben hatte. Dabei ist das Trio „Roger & Company“ aus St. Johann im Kreis Reutlingen, das bereits 2019 in der Donzdorfer Stadthalle aufhorchen ließ. Im April gibt es zudem ein Wiedersehen mit der Ostwestfälin Moonlight-Steffi, die als bisher einzige Interpretin in allen vier Finals der „Stauferkrone“ gestanden hat. Auch aus Österreich kommen bekannte Gesichter. Aus der Steiermark reist zum zweiten Mal Elisabeth-Moser-Hold nach Donzdorf, aus Kärnten kommt Vanessa Dollinger, die 2019 als damals jüngste Teilnehmerin des Wettbewerbs, die Bühne rockte. Aber es gibt auch viele neue Gesichter bei der „Stauferkrone“. So Jean Cörvers aus der niederländischen Provinz Limburg, die Gladbeckerin Andrijana Schwane, die unter ihrem Künstlernamen „Melody to go“ ins Rennen geht, das Duo Albert und Andrea aus Burladingen im Zollern-Alb-Kreis, Corinna Anders aus Radebeul bei Dresden, der Saarländer Nils Thomas, die Rheinländerin Bella Marie oder die Odenwälderin Jill. Aus Hamburg reist Arno Verano zum Wettbewerb nach Donzdorf, die Schweiz wird zum einen von der Sängerin Jolanda vertreten, sowie von dem Duo „Amadianos“.

Die Vorauswahl-Jury lobte nach ihrer Entscheidung das hohe Niveau der eingereichten Beiträge, die einmal mehr die Bedeutung der „Stauferkrone“ als einem der führenden Wettbewerbe im deutschsprachigen Raum unterstreichen würde. Projektleiter Rüdiger Gramsch, der den Musikprofis und dem künstlerische Leiter Hayo Well für ihre Arbeit dankte, freut sich darüber, dass durch die Titelauswahl auch wieder bekannte Komponisten und Textdichter den Weg in den Wettbewerb gefunden haben.

Die „Stauferkrone“ 2022 ist wiederum eingebettet in ein umfangreiches Begleitprogramm, zu dem ein Branchentreffen für Musikschaffende am Vorabend der „Stauferkrone“ oder ein Schlagermarkt am Veranstaltungstag selbst gehört. Schirmherr der Veranstaltung ist der Donzdorfer Bürgermeister Martin Stölzle. Für den Showact ist Schlagerstar Andy Borg sorgen.

Tickets sind bereits erhältlich unter <https://www.easyticket.de/.../andy-borg-bei-der.../85785/> oder telefonisch unter 0711/ 2 555 555

Kontakt: Maitis-Media GbR, Fasanenstr. 15, 73035 Göppingen
Tel. 07161 | 944521 – Mail. info@maitis-media.de – Web. www.maitis-media.de